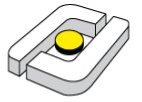


Hochschule Osnabrück
University of Applied Sciences



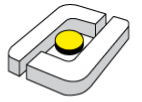
eHealth Lösungen als Katalysator vernetzter Versorgungsstrukturen

– Beispielprojekte

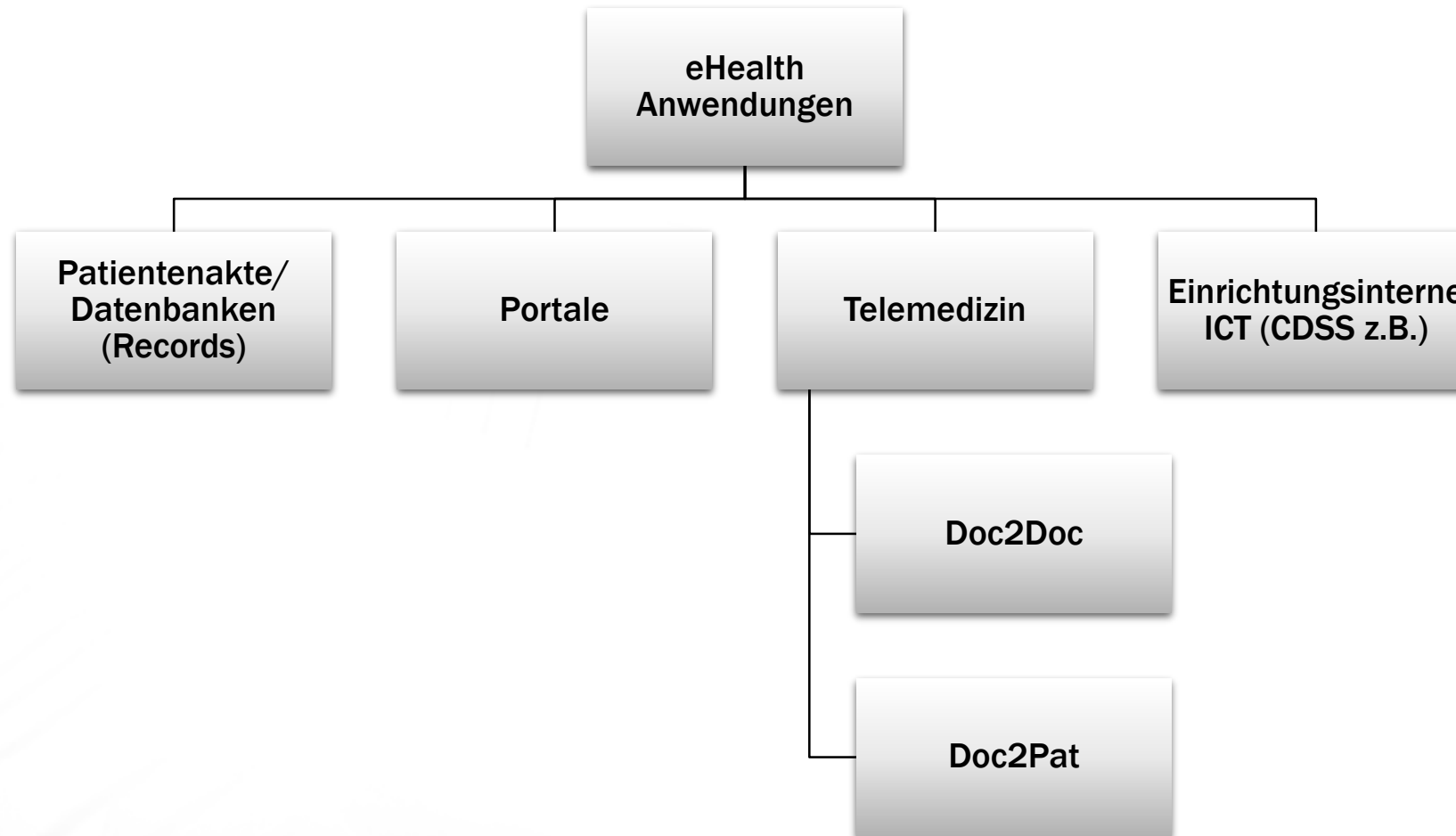


Themen

1. eHealth – Rahmenbedingungen auf Bundes- und Landesebene
2. Aus der Forschung...
3. Beispielprojekte
 - Pflegeüberleitung Klinikum Osnabrück
 - Wundversorgung WLZ
 - Regional vernetzte Forschung ROSE
4. Conclusio



eHealth – Applikationen

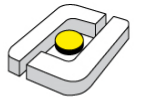


eHealth – Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio

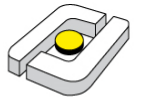


Rahmenbedingungen Bundesebene

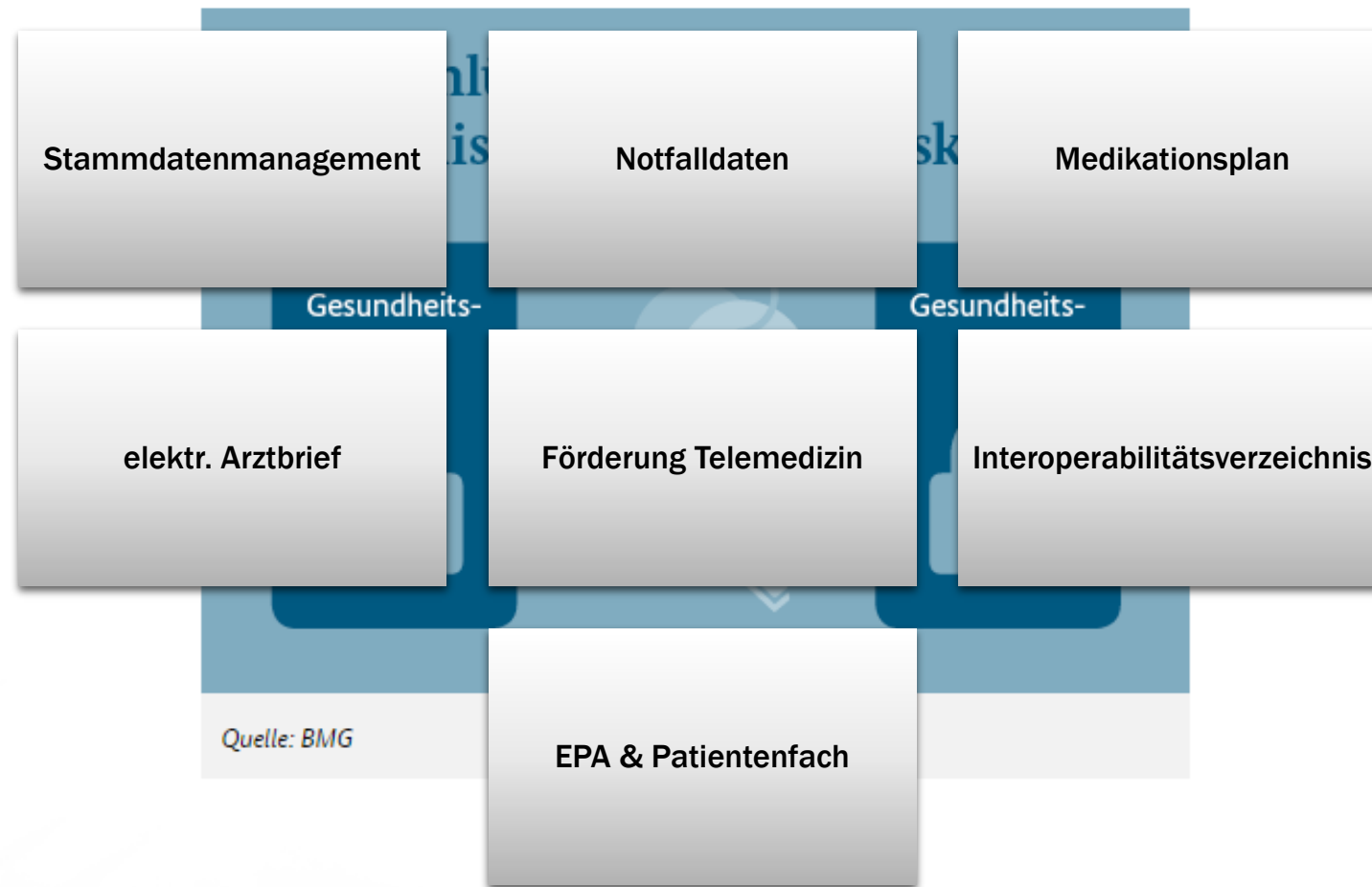
„Gesetz für sichere digitale Kommunikation und Anwendungen im Gesundheitswesen (E-Health-Gesetz),“

Ziele:

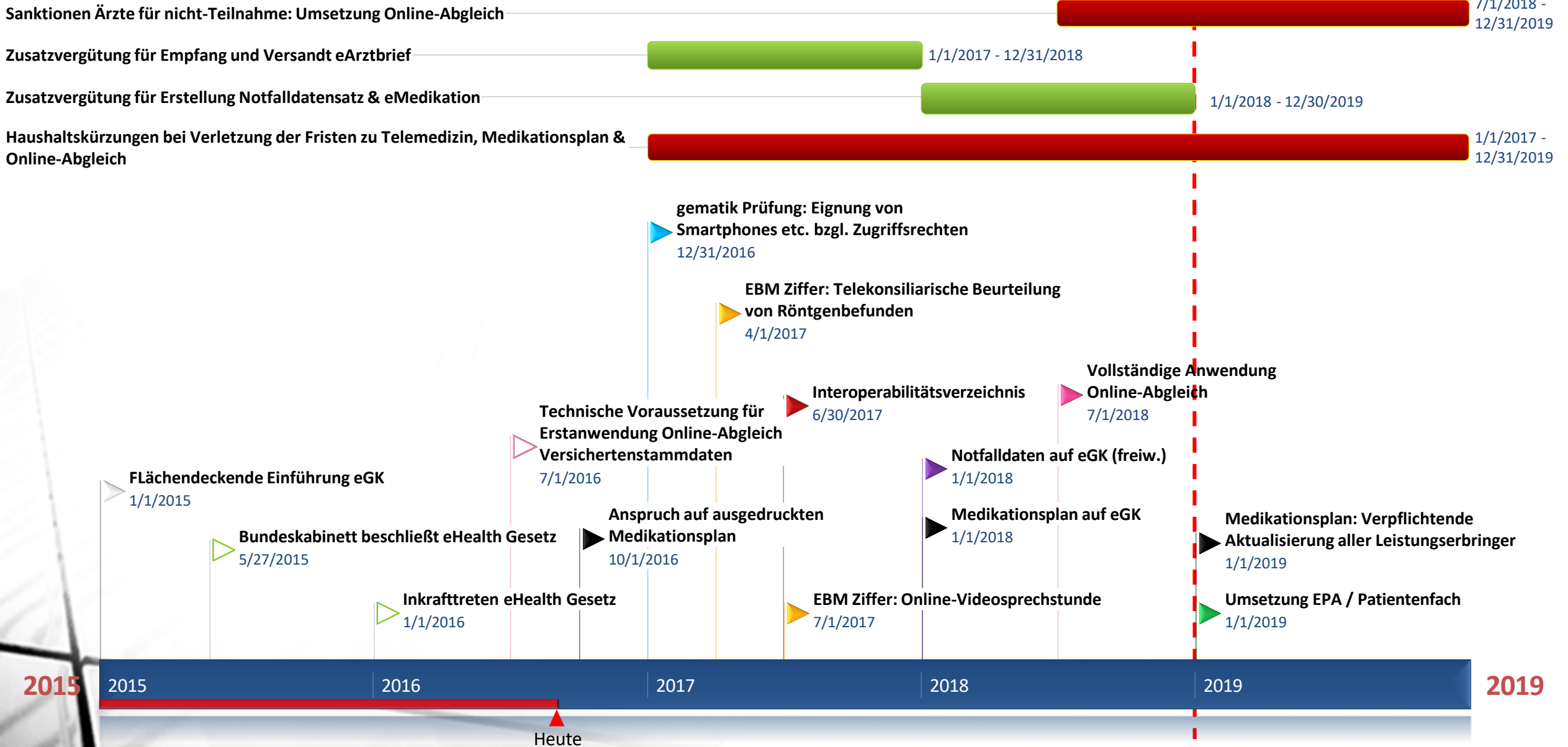
- Technische Voraussetzungen für Intersektorale EPA schaffen: Inbetriebnahme und Erweiterung der Telematikinfrastruktur (TI)
- eGK: Erste Nutzbringende Anwendungen auf den Weg bringen
- Interoperabilität fördern
- Telemedizin fördern

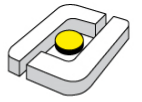


Rahmenbedingungen Bundesebene



Zeitplan e-Health Gesetz



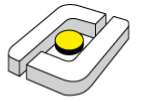


Rahmenbedingungen Landesebene

Masterplan Soziale Gesundheitswirtschaft Niedersachsen

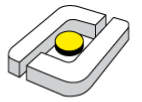
- Ziel:
 - Gesteigerte Nutzung von Ambient Assisted Living (AAL) und eHealth
- Maßnahmen(-vorschläge)
 - Initiierung mind. eines eHealth-Leitprojektes zur Vernetzung von Akteuren
 - Prüfung der Möglichkeit, ein Landesleitprojekt im Bereich AAL unter Nutzung vorhandener Strukturen (u.a. Gesundheitsregionen) zu initiieren.
 - Fortführung der Vergabe des Niedersächsischen Gesundheitspreises mit der Kategorie „eHealth - Lösungen zur Vernetzung in der Gesundheitsversorgung„
 - Start Veranstaltungsreihe „eHealth.Niedersachsen-Lounge“
 - Weiterentwicklung der eHealth-Strategie insb. mit Bezug auf Standards
 - „Das Sozialministerium wird sich gemeinsam mit den Sozialversicherungsträgern für eine Prüfung und Entwicklung der Finanzierbarkeit von eHealth und AAL-Produkten durch das Sozialversicherungssystem auf Bundesebene einsetzen.“





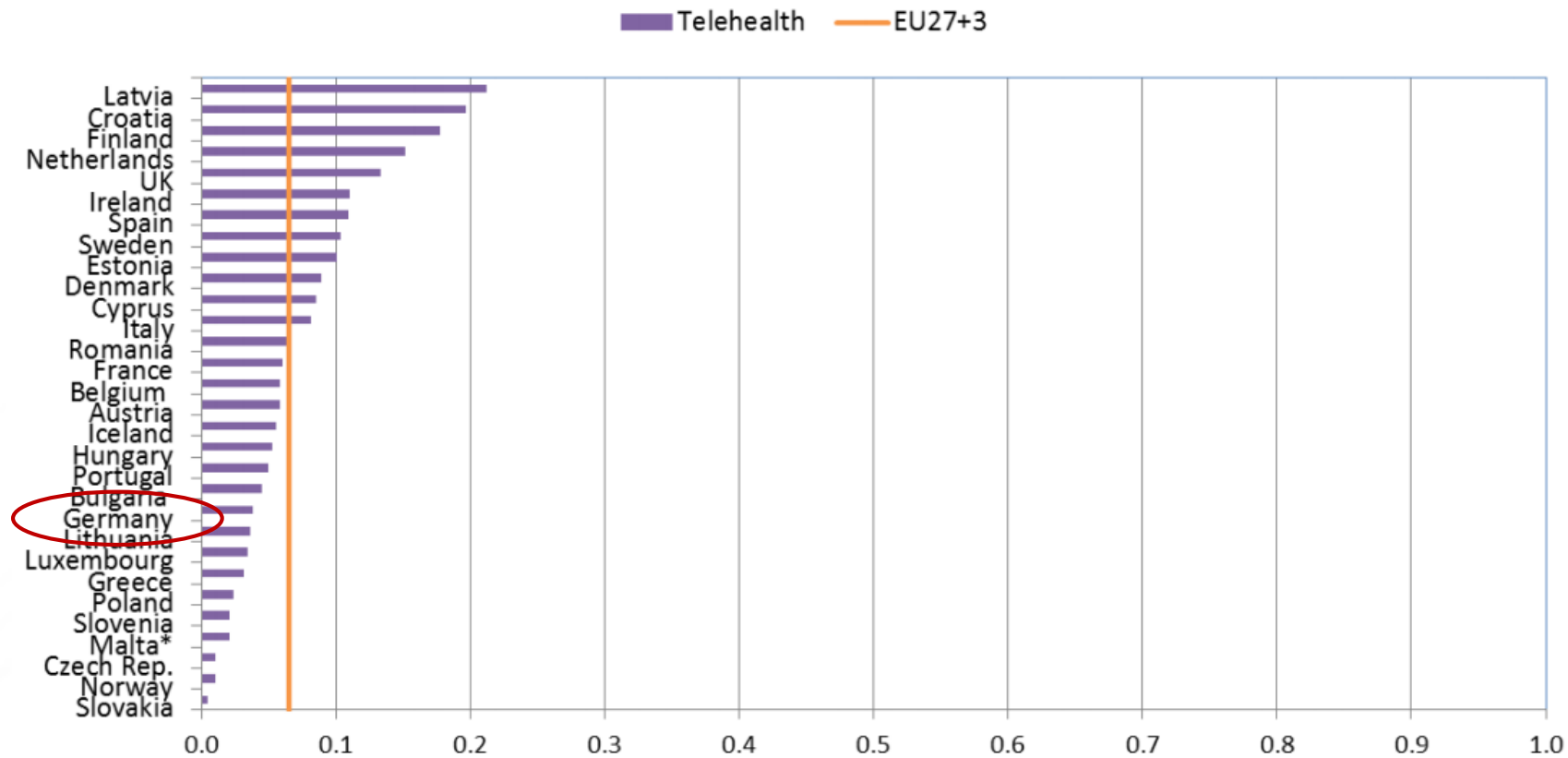
Aus der Forschung: Potentiale von eHealth

- Steigerung Patientensicherheit: weniger Medikationsfehler
- Gesteigerte Qualität: Leitlinienadhärenz, verbesserte Krankheitsüberwachung
- Verbesserte Compliance
- Höhere Effizienz: Geringere Beanspruchung von Gesundheitsdienstleistern, weniger Redundanzen & neue Prozesse
- Besserer Zugang zur Versorgung
- Intersektorale Versorgung (Versorgungskontinuität)



Aus der Forschung

Stand der Dinge (European Hospital Survey 2012)

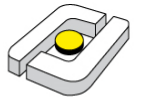


eHealth –
Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

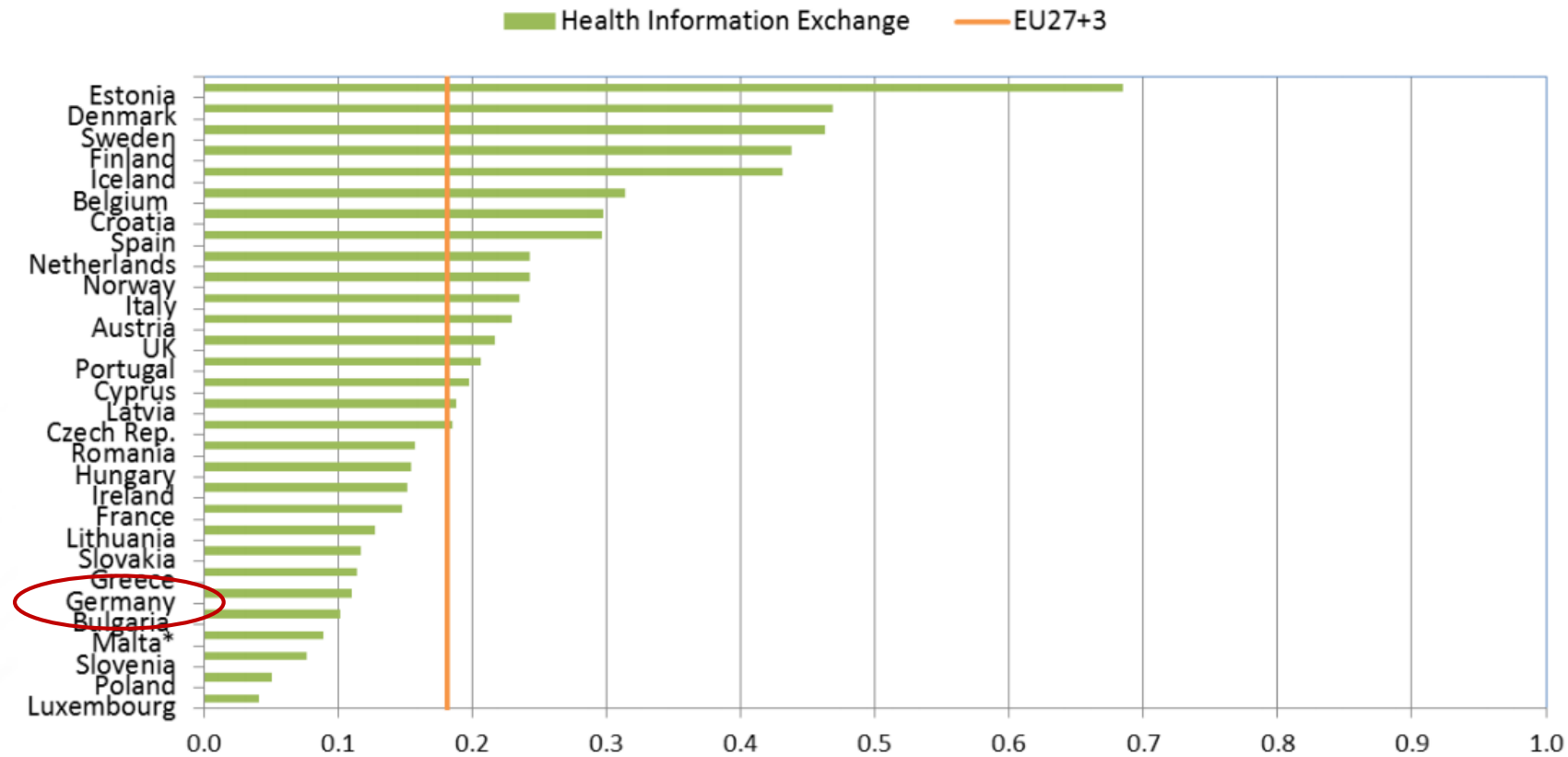
Beispielprojekte

Conclusio



Aus der Forschung

Stand der Dinge (European Hospital Survey 2012)

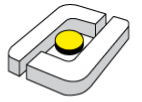


eHealth –
Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio



Aus der Forschung

Stand der Dinge (IT Report Gesundheitswesen 2015)

Wird der Arztbrief elektronisch für niedergelassene Ärzte bereitgestellt?

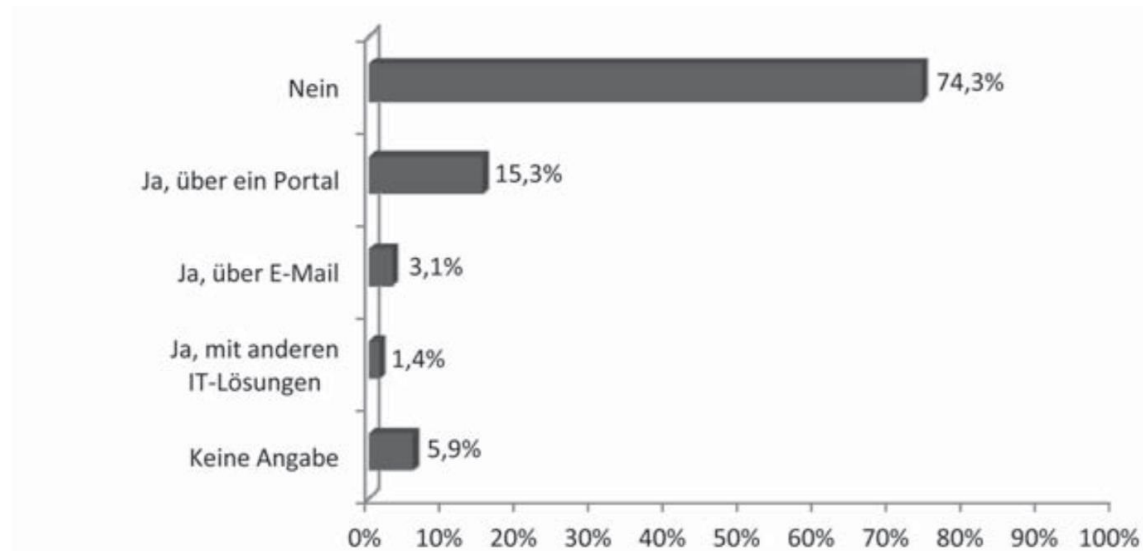
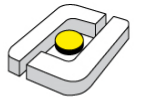
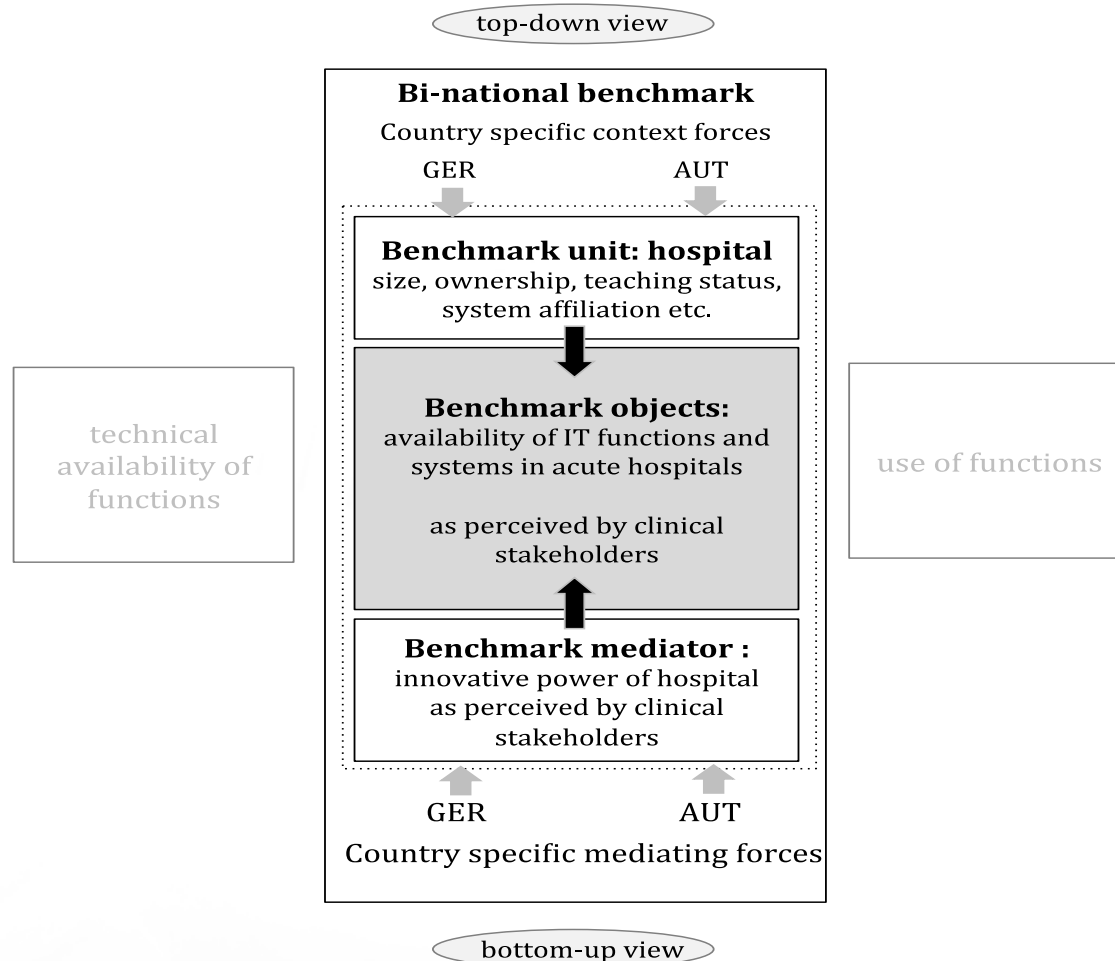


Abbildung 57: Bereitstellung des Arztbriefes an niedergelassene Ärzte [n=222]



Aus der Forschung

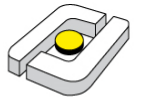


eHealth –
Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio



Aus der Forschung

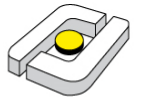


eHealth –
Rahmenbedingungen

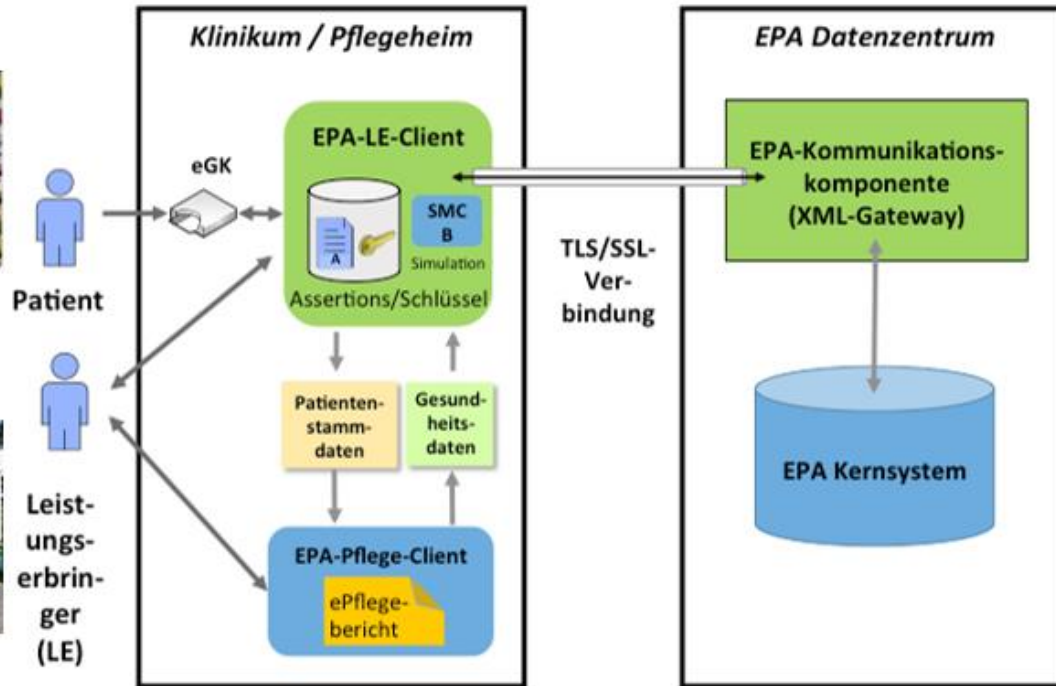
Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio



Beispielprojekt 1: Pflegeüberleitung



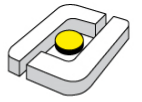
eHealth –
Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

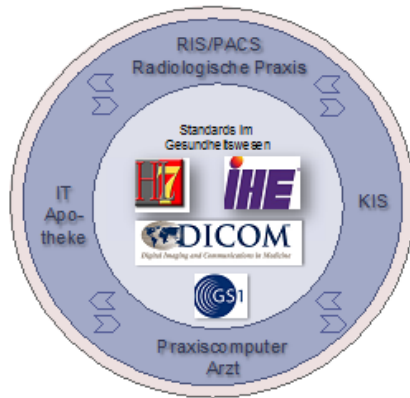
Beispielprojekte

Conclusio

→ Ansprechpartner: Georg Schulte (HS Osnabrück / Klinikum Osnabrück)



Beispielprojekt 1: Pflegeüberleitung



Beispiel für einen Standard: ePflegerbericht - HL7-CDA-Standard

Auf Vollständigkeit und Allgemeingültigkeit überprüft

ePflegerbericht

Header

Body

Pflegeprozess

Pflegerische Scores

Pflegediagnosen

Pflegeziele

Pflegemaßnahmen

Pflegeergebnisse

Soziale Information

Biographische Informationen

Sozialrechtliche Informationen

Verfügungen

Betreuungen

Anträge

Homecare- Status

Wohnumfeld

Hilfsmittel

Medizinische Informationen*

Medizinische Diagnosen

Medikation

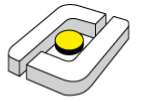
* Muss von einem Mediziner unterzeichnet sein.

eHealth –
Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio



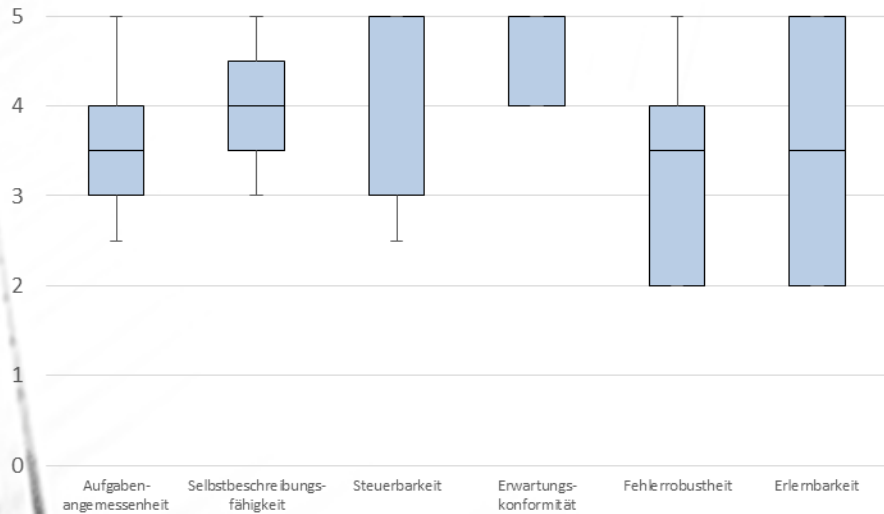
Beispielprojekt 1: Pflegeüberleitung

Frage Ia: Ist die Verlegung mittels ePflegebericht **technisch machbar**?

Formative Evaluation:

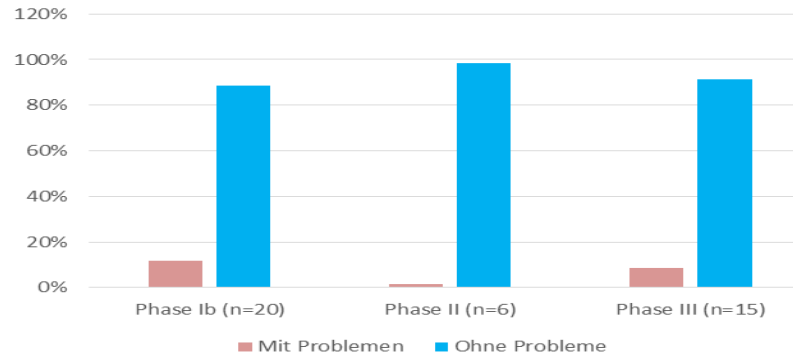
Installation und Prüfung durch Pflegende der Einrichtungen, Rückmeldung an Entwickler
Anpassung von Soft- und Hardware
Stabiler Lauf, durch Pflegende nutzbar

Frage II: Wie **gebrauchstauglich** ist die Verlegung mittels ePflegebericht **in den bestehenden Prozessen**?

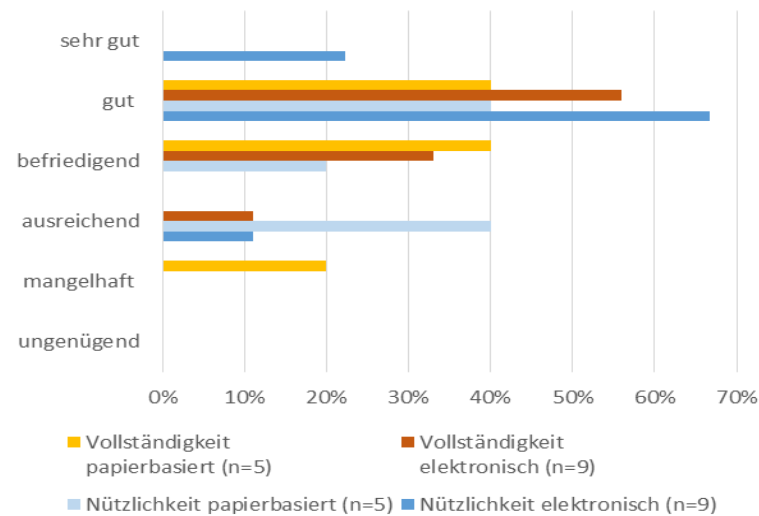


n=7

Frage Ib: Ist die Verlegung mittels ePflegebericht in den beteiligten Einrichtungen organisatorisch machbar?



Frage III: Wie **gebrauchstauglich** und **nützlich** ist die Verlegung mittels ePflegebericht **bei realen Verlegungen**?

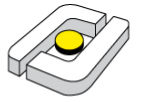


eHealth –
Rahmenbedingungen

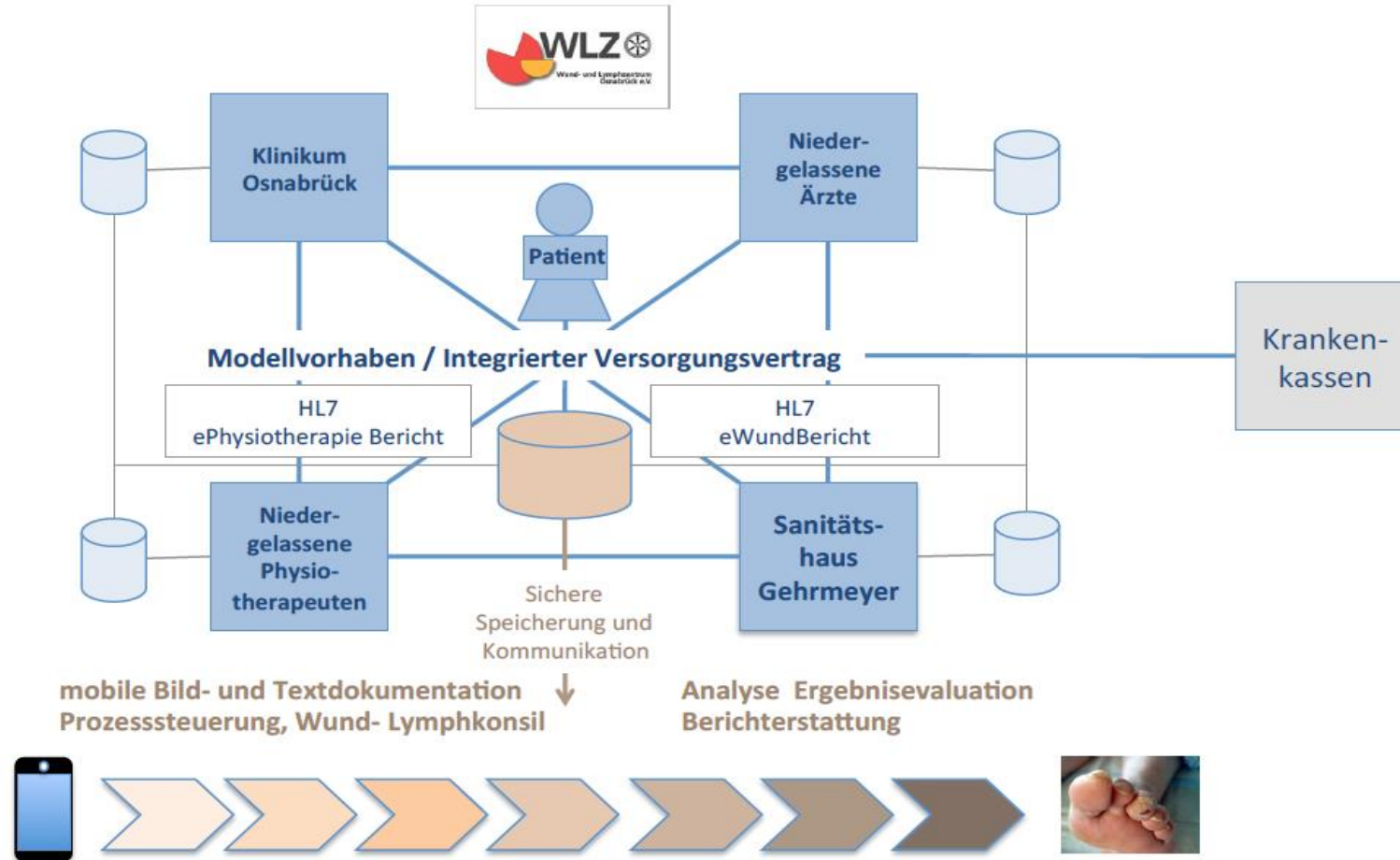
Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio



Beispielprojekt 2: Wundversorgung



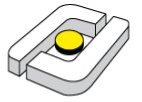
eHealth –
Rahmenbedingungen

Aus der Forschung

Beispielprojekte

Conclusio

→ Ansprechpartner: Prof. Dr. Ursula Hübner (HS OS), Stephan Hanel (WLZ / Gehrmeier)



Beispielprojekt 3: ROSE



Teilprojekte

Bestandsaufnahme der regionalen Versorgungssituation

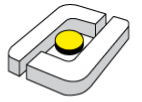
Prospektive Erfolgsfaktoren vernetzter Versorgungsinnovationen in ländlichen Räumen

Versorgungssicherheit bei Pflegebedürftigkeit im ländlichen Raum

Zielgruppenspezifische Gesundheitsversorgung am Bsp. der Physiotherapie

Steuerung der vernetzten interprofessionellen Versorgung am Bsp. chronischer Wunden

Bedarfsplanung für die geburtshilfliche regionale Versorgung aus Nutzerinnensicht



Conclusio

- **Bottom-up Initiativen nötig und Lohnenswert**
- **Aus der Implementation von eHealth-Lösungen folgt nicht zwingend eine stärkere Vernetzung; jedoch eine Intensivierung der Beziehungen.**
- **Leuchtturmprojekte könnten z. B. sein:**
 - Multiprofessioneller, intersektoraler Entlassbrief
 - IT-gesteuerte Informationsmanagement-Kette für die Versorgung chronisch Kranker
 - IT-unterstützte Palliativversorgung
 - IT-unterstützte Wundversorgung
 - Patientengeführte Patientenakte: Empowerment of Patients

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

m.esdar@hs-osnabrueck.de

Tel.: +49(0)541-969 3196